

Protokoll der Sitzung des Nationalparkkuratoriums Nordfriesland am 2. Februar 2022 per Videokonferenz

Beginn: 10:30 Uhr; Ende: 12:30 Uhr

Teilnehmer:innen:

I. die Kuratoriumsmitglieder:

1. Landrat Florian Lorenzen, Husum
2. Manfred Uekermann, Sylt
3. Johann Petersen, Hallig Oland
4. Sinje Stein, Galmsbüll
5. Ute Clausen, Elisabeth-Sophien-Koog
6. Prof. Dr. Holger Gerth, Ruhwinkel
7. Carl-Heinz Christiansen, Risum-Lindholm
8. Dr. Hans-Ulrich Rösner, Husum
9. Jürgen Ritter, St. Peter-Ording
10. Thomas Hansen, Viöl
11. Christina Ruddeck, Tönning
12. Dr. Andreas Kannen, Geesthacht
13. Dr. Matthias Strasser, List auf Sylt
14. Hans von Wecheln, Husum

II. als stimmberechtigte Vertreter für nicht anwesende Mitglieder:

15. Dr. Jürgen Kolk, Hallig Gröde
16. Dr. Steffen Gruber, Ahrensburg

III. als nicht stimmberechtigte Mitglieder für anwesende Mitglieder:

- Udo Maart, Hattstedt
- Lutz Kretschmer, Hude
- Silvia Gaus, Husum
- Dr. Jutta Leyrer, Bergenhusen
- Dr. Tobias Dolch, List auf Sylt

IV. von der Nationalparkverwaltung

- Michael Kruse
- Dr. Christiane Gätje
- Britta Diederichs
- Marina Sanns
- Armin Jeß

V. Gäste

- Dr. Elke Horndasch-Petersen, Landesfischereiverband Schleswig-Holstein
- Jens Korte, Landesfischereiverband Schleswig-Holstein

Inhalt

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung des Nationalparkkuratoriums Nordfriesland	2
TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung für die Sitzung am 02.02.2022.....	2
TOP 3 Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 25.11.2021	2
TOP 4 Kurzbericht zum International Scientific Wadden Sea Symposium (ISWSS)2	
TOP 5 Sachstandsbericht der gAG Trilaterales; Beratung und Beschlussfassung .	2
TOP 6 Aktueller Sachstand Vogelgrippe	4
TOP 7 Projektbericht „Nationalpark-Partner-Plus“	5
TOP 8 Verschiedenes	5

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung des Nationalparkkuratoriums Nordfriesland

Landrat Lorenzen begrüßt die Anwesenden zur Sitzung des Nationalparkkuratoriums Nordfriesland. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Nationalparkkuratoriums fest.

TOP 2

Genehmigung der Tagesordnung für die Sitzung am 02.02.2022

Die Tagesordnung für die Sitzung am 02.02.2022 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 25.11.2021

Die Niederschrift über die Sitzung am 25.11.2021 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4

Kurzbericht zum International Scientific Wadden Sea Symposium (ISWSS)

Anlage: TOP 4 Präsentation ISWSS NF

Landrat Lorenzen begrüßt Marina Sanns als Mitarbeiterin der Nationalparkverwaltung, die federführend das 15. International Scientific Wadden

Sea Symposium - aufgrund der Corona-Situation als Videokonferenz umgeplant - organisiert hat.

Frau Sanns berichtet, dass sich mehr als 200 Teilnehmende zu dem aktuellen Zustand des Wattenmeeres aus wissenschaftlicher Sicht und Ausblicken in die Zukunft ausgetauscht sowie Empfehlungen für die zukünftige Wattenmeerzusammenarbeit diskutiert haben. Zusammenfassend wurde deutlich, dass die wissenschaftlichen Ergebnisse zeigen, dass schon jetzt Auswirkungen auf die besonderen Werte des Weltnaturerbes Wattenmeer durch den Klimawandel festzustellen und Anpassungen für Schutz und Management notwendig sind.

TOP 5

Sachstandsbericht der gAG Trilaterales; Beratung und Beschlussfassung

Anlagen:

TOP 5 Präsentation Sachstand Trilaterales NF

TOP 5 Beschlussvorlage Weiterbestiftung NF

TOP 5 Entwurf Satzung Weiterbestiftung

Landrat Lorenzen bedankt sich für die Arbeit der gAG Trilaterales und übergibt Frau Sanns erneut das Wort. Frau Sanns berichtet von den beiden Treffen der gAG und stellt den weiteren Verlauf der regionalen Beteiligung zu den Themen Single Integrated Management Plan (SIMP) und zur trilateralen Ministererklärung vor. Im Zuge der gAG-Treffen wurden die Änderungsempfehlungen im Entwurf der Stiftungssatzung sowie ein Beschlussvorschlag erarbeitet:

Beschlussvorschlag:

Die Nationalparkkuratorien danken den Teilnehmenden der gAG für ihre Arbeit und bitten die Nationalparkverwaltung die erarbeitete Stellungnahme als Beitrag der Nationalpark-Kuratorien in den weiteren Prozess der Erarbeitung der Satzung der Trilateralen Weiterbestiftung einzubringen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Diskussion

Aus den Reihen der Teilnehmer kommen einige Hinweise und Verständnisfragen u.a. zu den Aufgaben des Stiftungsrates, der Geschäftsführung und des Stiftungsvermögens. Folgender Punkt soll in Ergänzung zu den Änderungsvorschlägen in den weiteren Prozess der Erarbeitung der Satzung eingebracht werden:

Die Ausführungen zur Geschäftsführung in §4(5) und §7(2) e / §10 (2) des Satzungsentwurfs sind missverständlich. Es wird um eine eindeutige Klarstellung gebeten, in welchem Fall das CWSS die Geschäftsführung übernehmen soll und in welchem Fall eine externe Geschäftsführung bestimmt und vom wem die externe Geschäftsführung eingesetzt wird.

Landrat Lorenzen nimmt nach der Diskussion die Abstimmung vor und der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen. Die Nationalparkverwaltung wird gebeten, den genannten Punkt aus der Diskussion ergänzend ans MELUND zu übermitteln.

Im Anschluss bittet der Landrat im Namen des Nationalparkkuratoriums darum, in der kommenden Sitzung über die Finanzierung der Weiterbestiftung genauere Informationen zu bekommen.

Aufgrund eines geänderten Zeitplanes der regionalen Beteiligung im trilateralen Kontext wird die nächste Sitzung auf den 07.06.2022 verlegt. Die Sitzung wird im Multimar Wattforum stattfinden und eine Begehung des aktuell im Bau befindlichen 5. Bauabschnitts beinhalten.

Die nächsten Treffen der gAG Trilaterales zum SIMP und zur Ministererklärung werden per E-Mail abgestimmt.

TOP 6

Aktueller Sachstand Vogelgrippe

Anlage: TOP 6 Präsentation Vogelgrippe

Landrat Lorenzen leitet kurz in das auch für den Kreis Nordfriesland relevante Thema ein und im Anschluss trägt Michael Kruse den aktuellen Sachstand vor.

Diskussion

Aus den Reihen der Teilnehmer kommen einige Hinweise und Verständnisfragen:

Findet eine Altersbestimmung der Fundtiere statt?

Herr Kruse erwidert, dass aktuell keine umfassende Altersbestimmung der Fundtiere durchgeführt wird. Herr Kruse wird das Thema nochmals auf Arbeitsebene in der Nationalparkverwaltung in die Diskussion einbringen.

Herr Uekermann bittet angesichts nunmehr bald jährlich wiederkehrender Vogelgrippe-Ausbrüche um eine weiterführende Diskussion, die deutlich über Nationalpark-Fragestellungen hinausgeht. Dabei sollten Themen wie z.B. die Zukunftsperspektiven der Freilandhaltung in Nordfriesland und das Übertragungsrisiko auf den Menschen thematisiert werden.

Herr Kruse erwidert, dass diese Fragen von der zuständigen (Landwirtschafts- und Veterinär-)Abteilung aus dem MELUND beantwortet werden müssen. Landrat Lorenzen schlägt vor, diese Thematik ggf. in einer der nächsten Sitzungen im Nationalparkkuratorium zu beraten.

Herr Dr. Rösner weist darauf hin, dass diese wiederholten Vogelgrippe-Ausbrüche besonders bei „sozialen“ Arten, die in großen Trupps dicht gedrängt rasten, zu Problemen führen kann.

Herr Kruse führt aus, dass die regelmäßigen Kadaversammlungen entlang der Landesschutzdeiche in Absprache mit der MELUND-Veterinärverwaltung erfolgen, um eine weitere HPAI-Ausbreitung ins Binnenland über Aas fressende Vogelarten (Möwenarten, Bussard) zu begrenzen.

Frau Dr. Leyrer berichtet, dass es auch zum Überschreiten der Tierklassenbarriere, wie z.B. Virusübertragung auf Landraubsäuger, kommen kann.

Her Kruse bestätigt dies unter Verweis auf entsprechende FLI-Berichte und berichtet, dass bei den Kadaversammlungen die Ranger auch Tupferproben von aufgefundenen Füchsen und Mardern nehmen sollen, sofern der Kadaverzustand dies noch sinnvoll erscheinen lässt.

Abschließend bedankt sich der Landrat auch im Namen des Nationalparkkuratoriums für den Einsatz der Mitarbeitenden des Nationalparkdienstes bzw. des LKN bei der Bewältigung der Vogelgrippe.

TOP 7

Projektbericht „Nationalpark-Partner-Plus“

Anlage: TOP 7 Präsentation Nationalpark Partner plus NF

Landrat Lorenzen begrüßt Dr. Christiane Gätje als Mitarbeiterin der Nationalparkverwaltung. Sie berichtet über den Verlauf und die Ergebnisse des Projektes „Nationalpark-Partner-Plus“ vor.

Im Anschluss weist Herr Uekermann daraufhin, dass die Insel- und Halligkonferenz, die bereits aktuell mit einem Sitz im Vergaberat mitwirkt, bei dem Wunsch nach einer stärkeren Einbindung der Kommunen gerne bei der Kontaktaufnahme mit weiteren kommunalen Vertretern behilflich sein wird. Weiterhin weist Herr Uekermann darauf hin, bei der Verwendung von Bildern bitte immer die Einhaltung der ortsüblichen Betretensregelungen zu beachten und Leser nicht durch ungeeignete, aber schöne Bilder zu einem Fehlverhalten zu motivieren.

Mit der Frage nach einer weiteren Fortsetzung des Projektes schlägt Herr Dr. Rösner vor, die personelle Verstärkung des Projektes in der Nationalparkverwaltung mit einem Beschlussvorschlag zu unterstützen. Landrat Lorenzen begrüßt den Vorschlag und bittet darum, einen entsprechenden Beschlussvorschlag mit Ergänzung der Ziele des Projektes für die nächste Sitzung vorzubereiten.

Abschließend bedankt sich Landrat Lorenzen für den Vortrag und das Engagement und hebt die Web-Präsenz der Nationalpark-Partner als besonders sehenswert hervor.

TOP 8

Verschiedenes

Vandalismus Im Dockkoog

Nach den Weihnachtsfeiertagen 2021 kam es im Bereich des Dockkoogs zu umfangreichen Schäden durch Vandalismus. Neben mutwillig gefällteten Gehölzen wurde der vor dem Deichübergang beim alten Nordsee-Hotel stehende Besucherinformationspavillon des Nationalparks stark beschädigt. Die Täter hatten, vermutlich mit Brandbeschleunigern, versucht den Pavillon in Brand zu setzen. Durch das Feuer wurden insbesondere die im Pavillon befindlichen BIS-Tafeln schwer

beschädigt. Die Holzkonstruktion des Pavillons wurde nach erster Einschätzung nur oberflächlich beschädigt und großflächig durch Ruß verunreinigt. Die Nationalparkverwaltung hat in der Sache umgehend Strafanzeige bei der Polizei gestellt. Das Ermittlungsverfahren läuft derzeit noch.

Der bisherige Schaden beläuft sich derzeit auf ungefähr 1.000 €. Im Rahmen der Reparaturarbeiten können jedoch ggf. noch weitere Schäden festgestellt werden.

Nationalparkverwaltung bei Instagram

Seit Mitte November 2021 gibt es eine offizielle Seite der drei deutschen Wattenmeer-Nationalparks in dem sozialen Netzwerk Instagram unter dem Namen „Nationalpark Wattenmeer“.

Derzeit erscheinen ca. 1-3 neue Beiträge pro Woche auf der Nationalpark-Seite (s. Beispiel unten). Inhaltlich soll die Schönheit, Einzigartigkeit und Schutzwürdigkeit des Wattenmeeres vermittelt werden. Wie für Instagram typisch, wird dies anhand visueller Inhalte (hochwertige Fotos, Videos) und kurzer Texte umgesetzt. Zudem werden auch aktuelle Vorkommnisse (z.B. Seepferdchen-Fund), eigene Veranstaltungen und eigene Stellenausschreibungen gepostet.

Instagram ist ein Soziales Netzwerk des Medienkonzerns „Meta Platforms“, zu dem auch Facebook und WhatsApp gehören und das weltweit über eine Milliarde und in Deutschland über 20 Millionen Menschen nutzen. Es wird größtenteils von jungen Leuten zwischen 18 und Ende 30 genutzt, wodurch die Öffentlichkeitsarbeit der Nationalparks eine neue Zielgruppe erreicht. Seit Öffnung der Seite folgen ihr bereits über 600 Menschen, Tendenz täglich steigend, was zeigt, wie beliebt das Thema ist. Ein erster erfolgreicher Effekt war die stark erhöhte Anzahl an Bewerbungen von Studierenden für das Umweltpraktikum 2022.

Der Link lautet: www.instagram.com/nationalpark_wattenmeer

Nationalpark Themenjahr 2022

„Vogelzug im Wattenmeer – Zwölf Monate gefiederte Vielfalt“

Für das Themenjahr wurde eine neue Broschüre „Vogelzug im Wattenmeer“ sowie vier Postkarten zum NP-Themenjahr gedruckt. Zusätzlich wird in Kürze ein Kinderposter zum Ostatlantischen Vogelzug plus Ausmalbögen fertiggestellt.

Das Thema Vogelzug wird umfangreich in den digitalen Medien der NPV präsentiert (NP-Nachrichten, facebook, instagram) sowie für Printmedien aufbereitet (siehe rechte Spalte). Jeden Monat gibt es passende Veranstaltungen der NP-Ranger:innen zu den Monatsvögeln (siehe rechte Spalte), den Auftakt machte das „Spülsaumtrio“ am 21. und 29. Januar, im Februar folgt u.a. eine Seeadlertour.

Auf der Website <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/sh/themenjahr/> werden die Informationen zum NP-Themenjahr laufend aktualisiert.

Termine 2022

Dienstag, den 07.06.2022, Beginn 10:30 Uhr, Sitzungsort: Multimar Wattforum

Donnerstag, den 08.09.2022, Beginn 10:30 Uhr, Sitzungsort: KT-Saal, Husum

Donnerstag, den 17.11.2022, Beginn 10:30 Uhr, Sitzungsort: KT-Saal, Husum

Protokolle der Sitzungen der Nationalparkkuratorien sind im Internet unter www.nationalpark-wattenmeer.de/wissensbeitrag/nationalparkkuratorien/ abgelegt.